

Schule

Als Kind geht man in die Schule – so ist es heute, so war es auch schon früher. Schule früher unterscheidet sich von den Schulerfahrungen heute teils deutlich. Einige Beispiele:

Knaben und Mädchen waren in der Volksschule getrennt, es gab gesonderte Eingänge für Mädchen und Jungen. Im Lauf des 20. Jahrhunderts setzte sich in den untersten Schulstufen zunehmend das Prinzip der Koedukation durch (also Mädchen und Jungen zusammen), bei der Gymnasialbildung aber war in der alten Bundesrepublik bis in die 1950er/1960er Jahre hinein der getrennte Unterricht der Normalfall.

Unterrichtsfächer waren: Religion, Kirchengesang, Deutsch, Rechnen, Weltkunde, Schönschreiben, Singen, Turnen.

Geschrieben wurde auf Schiefertafeln (außen hing am Schulranzen ein Läppchen, um die nasse Tafel trocken zu können). Die Kinder lernten bis ca. 1941 die „Deutsche Schrift“, auch darüber hinaus war sie noch in Verwendung.

Turnen: Knaben und Mädchen waren getrennt, die Pflege der Gymnastik ist vorgeschrieben, zum Turnen gehören auch Spiele und das Turnen an Geräten. Solche Spiele waren z.B.: Jägerball, Hahnenkampf, Schwarzer Mann, Komm mit, ...


















































Strafen: An- und Abmahnungen, Warnungen, Drohungen, Verweise. Beispiele: Stehen in und außer der Schulbank, Versetzung auf eine eigene Schulbank auf einige Zeit, Schulzimmerarrest mit Abstinenz über Mittag, wovon die Eltern immer informiert wurden, körperliche Züchtigung mit der Rute oder einem Stäbchen.

Belohnungen: Mündliche Belohnung in der Schule, schriftliche Belobungen in den monatlichen Notentabellen oder auch in Fleißbildchen, gute Noten im Notenbuch, öffentliche Belobung bei der Schulprüfung, Schulpreise.

Fragen

- An die Älteren: An was erinnert ihr euch noch besonders eindringlich aus der Schulzeit? Seid ihr gerne in die Schule gegangen?
- An die „mittleren“ Generationen: Was war bei euch vielleicht schon anders in der Schule?
- An Kinder und Jugendliche: Wenn ihr an eure Schule denkt – Was ist bei euch anders, z.B. bei den Strafen, im Religionsunterricht, im Verhalten der Lehrer, ...?
- An alle: Ist es heute „besser“? Oder früher? Und warum?

Hier seht ihr die Buchstaben der „Deutschen Schrift“. Versucht, euren Vornamen zu schreiben.

												
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
												
N	O	P	Qu	R	S	St	Sch	Sp	T	U	V	W
												
X	Y	Z	Ä	Ö	Ü	a	b	c	d	e	f	g
												
h	i	j	k	l	m	n	o	p	qu	r	s	st
												
sch	sp	t	u	v	w	x	y	z	ä	ö	ü	